

Protokoll

Kirchgemeindeversammlung reformierte Kirche Horw

Sonntag, 20. März 2022, 11:15 Uhr im Kirchgemeindesaal

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls vom 7.11.2021
 4. Jahresbericht 2021
 5. Jahresrechnung 2021
 - Präsentation Erfolgsrechnung und Bilanz
 - Beschluss Verwendung Überschuss
 - Bericht Finanzkommission
 - Erteilung Décharge
 6. Anstellung Leandra Zeller als Pfarrerin
 7. Beschluss Kauf Schöneegg 15
 8. Verschiedenes / Mitteilungen
-

Anwesende des Kirchenvorstandes Kivo

Martin Schelker, Präsident
Irene Gantert, Ressort PR & Förderverein
Elke Damm, Ressort Seniorenarbeit & Diakonie
Jacob Schmidt, Finanzverwalter
Daniel Mumenthaler, Ressort Kinder, Jugend & Familie
Jonas Oesch, Pfarrer
Thomas Künzler, Ressort Bau & Infrastruktur

Anwesende Mitarbeitende

Isabel Bébox, Sekretariat
Annette Schmidt, Finanzen
Janine Oesch, Katechetin
Cornelia Biedermann, Musik
Sandra Wey, Kinder, Jugend und Familie
Amir Barfi Dariaei, Sigrist

Anwesende Finanzkommission

Daniel Schlup
Markus Andrey

Entschuldigte Kivo, Mitarbeitende, Finanzkommission

Esther Stirnimann, Kivo Ressort Unterricht
Nicole Botta, Finanzkommission
Simon Tschirren, Sigrist
David Zurbuchen, Jugendarbeiter

Entschuldigte Gemeindeglieder

Dora und Fredy Burri, Heidrun Anliker, Rösli und Johannes Bösch

Traktandum

1. Begrüssung

Martin Schelker begrüsst die Anwesenden und informiert über den Ablauf der Sitzung und die Traktanden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Elfriede Zimmermann und Ferdi Wobmann vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Feststellung Anzahl der Stimmberechtigten:

Es sind 41 Stimmberechtigte und 8 Gäste anwesend.

3. Genehmigung des Protokolls der KG-Versammlung vom 7.11.2021

Das Protokoll ist mit dem Budget 2022 vorgängig der Kirchgemeindeversammlung im Sekretariat aufgelegt. Auszüge des Protokolls werden durch Thomas Künzler vorgelesen.

Das Protokoll vom 7.11.2021 wird ohne Änderung einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht 2021

Irene Gantert berichtet über den Jahresbericht. Furchtlos war die Devise. So fängt ihr in Versform vorgetragener Jahresbericht 2021 an. Herzlichen Dank für die launige Vorstellung.

Die KGV nimmt einstimmig Kenntnis vom Jahresbericht 2021.

5. Jahresrechnung 2021

Präsentation Erfolgsrechnung und Bilanz

Jacob Schmidt präsentiert die Erfolgsrechnung im Mehrjahresvergleich. Er stellt den Ertrag dem Aufwand gegenüber, Die Beträge sind sehr ausgeglichen ohne grosse Ausschläge nach oben oder unten. In den vergangenen Jahren haben wir konstant einen Überschuss erzielt. Die Bilanz weist ein konstantes Eigenkapital von rund 2.6 Mio. Franken aus.

Bericht Rechnungskommission

Daniel Schlup berichtet über die Aufgaben der Finanzkommission. Die Prüfung erfolgte nach gesetzlichen Vorgaben des Kantons. Gemäss ihrer Prüfung bestätigt die Finanzkommission die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung der Jahresrechnung. Die Finanzkommission empfiehlt die Rechnung des Rechnungsjahres 2021 zu genehmigen.

Beschluss Verwendung Überschuss

Der Überschuss von CH 38'168.79 soll dem Eigenkapital der Kirchgemeinde zugeschrieben werden.

Erteilung Décharge

Die Finanzkommission empfiehlt der KGV dem Kirchenvorstand die Décharge zu erteilen.

Daniel Schlup beantragt bei der KGV die Abstimmung der Gewinnverwendung und Erteilung Décharge in einer Abstimmung vornehmen zu dürfen. Die KGV ist damit

einverstanden und stimmt dem Traktandum 5, Überschuss Verwendung und Erteilung Décharge einstimmig zu.

6. **Anstellung Leandra Zeller**

Schaffung einer 2. Pfarrstelle 80%

Martin Schelker stellt das Vorgehen für die Schaffung der neuen Stelle vor. Die 65-% Diakonatsstelle (Jugendarbeiter) soll in eine 80%-Pfarrstelle umgewandelt werden. Da Pfarrpersonen ab Sommer 2022 nicht mehr beamtet sind, erfolgt die Anstellung mittels öffentlich-rechtlichem Vertrag. Aus diesem Grund muss die KGV die Pfarrstelle bewilligen, hingegen über die Person muss sie nicht abstimmen.

In seinen Ausführungen stellt Martin die Überlegungen unserer Vorstellung für die zusätzliche Pfarrstelle und unseren Vorschlag von Leandra Zeller vor. Jonas Oesch hat mit Leandra ein digitales Interview im Verlauf der Woche geführt, da Leandra am heutigen Tag sich nicht persönlich vorstellen kann. Zudem stellt er die Aufgaben der neuen Stelle vor.

Ruth Burgherr freut sich sehr über die Schaffung der zusätzlichen Pfarrstelle. Es ist wichtig, Jonas zu entlasten und mit der neuen Stelle neue Projekte insbesondere in der Jugendarbeit angehen zu können. Und dass wir mit Leandra Zeller eine ausgezeichnete Lösung für alle in Horw präsentieren, ist wirklich nicht selbstverständlich und ein grosses Ausrufezeichen.

Martin lässt die KGV über die geplante 80% Pfarrstelle abstimmen. Er fragt nach den ja, nein Stimmen und den Enthaltungen. Die KGV bewilligt die Stelle einstimmig. Keine Enthaltung und keine nein Stimmen werden festgestellt. JA: 41 NEIN: 0 / Enthaltungen: 0

Anstellung Leandra Zeller

Mit der nächsten Abstimmung fragt Martin die Kirchgemeinde, ob sie die Anstellung von Leandra Zeller als Pfarrerin für die erwähnte Pfarrstelle vorstellen könnten.

Die KGV würde sich über die Anstellung von Leandra Zeller sehr freuen. Das Ergebnis für die Anstellung von Leandra ist enthusiastisch einstimmig.

7. **Beschluss Kauf Mehrfamilienhaus Schöneeggstrasse 15**

Martin Schelker stellt Irene Schaffhauser, die Besitzerin des Hauses an der Schöneeggstrasse 15, der KGV vor und stellt den Sachverhalt ihres Angebotes dar. Das Haus wird aktuell von der Besitzerin bewohnt. Im Herbst 2021 ist sie an uns herangetreten und hat uns das Kauf-Angebot für das Haus unterbreitet.

Martin erläutert weiter den Ablauf des Geschäftes; mit Abstimmung, Synodalrat Einverständnis, Überschreibung. Für Geschäfte, die 30% des Eigenkapitals der Kirchgemeinde überschreiten, müssen wir das Einverständnis des Synodalrates einholen. Der Synodalrat Norbert Schmassmann empfiehlt dem Rat, an der Sitzung vom 23.3.2022 den Antrag aufgrund der guten finanziellen Situation der Kirchgemeinde Horw anzunehmen.

Martin, Thomas und Jacob stellen die Fakten und die geplante Finanzierung des Hauses im Detail vor. Das Haus wird uns für 1.5 Mio. Franken angeboten. Die Finanzierung erfolgt mit CHF 500' via Eigenkapital, CHF 400' stellt uns die Verkäuferin als Darlehen mit einem Zinssatz von 0.75% p.a. zur Verfügung. Weitere CHF 600' sollten uns als Darlehen von Luzern zu einem Zinssatz von 0.5% p.a. zur Verfügung gestellt werden.

Die Kirchgemeinde Mitglieder äussern sich sehr positiv zum Angebot und freuen sich über das Angebot von Irene Schaffhauser sehr. Die Grundstimmung ist «jetzt oder nie», wir dürfen sehr dankbar sein. Insbesondere auch deshalb, da wir das Sigristenhaus in der Nachbarschaft vor einigen Jahren abgeben mussten.

Martin stellt der Kirchgemeinde die Frage, ob wir das Haus an der Schöneeggstrasse 15 zum Kaufpreis von CHF 1.5 Mio. Franken kaufen wollen. In diesem Kaufpreis eingeschlossen ist das lebenslange Wohnrecht für Irene Schaffhauser in ihrer aktuell bewohnten Wohnung im 1. Stock.

Martin lässt die KGV über das Kaufangebot des Hauses Schöneeggstrasse 15 abstimmen. Er fragt separat nach den ja, nein Stimmen und den Enthaltungen. Die KGV bewilligt den Kauf wie beantragt einstimmig: JA: 41 / NEIN: 0 / Enthaltungen: 0

8. **Verschiedenes**

Thomas informiert kurz über den Antrag aus der KGV vom 7.11.2021 für eine PV-Anlage auf unserem Kirchendach. Unsere Kirche ist als schützenswertes Gebäude eingestuft. Aus diesem Grund müssen wir gewisse Vorgaben bei einem Baugesuch erfüllen. Aufgrund der ersten Abklärungen sollte eine PV-Anlage auf unserem Kirchendach aber möglich sein. Samuel Kuhn erstellt zu der PV-Anlage eine Maturaarbeit. In dieser wird er das Thema von verschiedenen Seiten betrachten und eine Empfehlung abgeben. Das Ergebnis wird er uns voraussichtlich an der KGV im November 2022 vorstellen.

Martin informiert die KGV, dass wir für Projekte in Zusammenhang mit der Ukraine einen Betrag von CHF 10'000.00 aus unserem Fonds für Organisationen zur Verfügung stellen. Es sollen einzelne Projekte in Horw unterstützt werden.

Der Präsident schliesst die Sitzung und dankt für das Vertrauen, das Kommen und wünscht allen einen wunderschönen Sonntag.

Ende der Sitzung 12:25 Uhr
Horw, 20. März 2022

Thomas Künzler, Protokoll

Martin Schelker, Präsident